

Pressebericht Tschernobyl- Kinder

Pressebericht Kreis Bergstraße

Der Kreis Bergstraße „Haus für Gesundheit“ sowie der Bundesverband DVFG e. V. sponserten eine Fahrt für die Tschernobyl- Kinder zum Schloss Freudenberg nach Wiesbaden. In einer Gesprächsgruppe im „Haus der Gesundheit“ haben die Vertreter Herr Gesundheitsdezernent Norbert Golza, Frau Dr. Reinhild Zolk, Herr Dr. Manfred Zolk, Herr Werner Bommrich „Haus der Gesundheit“ und Herr Renè Lochmann vom Bundesverband DVFG e. V. das Projekt „Eine Fahrt zum Erlebnisschloss nach Wiesbaden“ den Kindern die zum Erholungsbesuch in Deutschland sind zu ermöglichen, beschlossen. Die finanziellen Mittel um diese Aktivitäten den 36 Tschernobyl- Kindern und 10 Betreuern durchzuführen hat der Bundesverband DVFG e. V. ermöglicht.

Am 30. Juni 2008 sind die Kinder und Betreuer per Bus- Transfer ab dem Treffpunkt Gernsheim Richtung Wiesbaden gestartet. Vor Ort in Wiesbaden hat der Präsident des DVFG e. V. Herr Renè Lochmann die Gruppe in Empfang genommen und den Eintritt sowie eine Führung in russischer Sprache organisiert. Hier konnte die gesamte 46-köpfige Gruppe einen Tag voller Erlebnisse und Eindrücke einschließlich Verpflegung verbringen. Im Anschluss bedankte sich die Gruppenleitung für die Ermöglichung des großen Erlebnisses und glückliche Kinderaugen spiegelten den eindrucksvollen Tag wieder. Auch in Zukunft möchte der Kreis Bergstraße in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband DVFG e. V. sich für die Durchsetzung weiterer solcher Projekte stark machen.

Vielen Dank

I. A. Die Pressestelle des
Bundesverbandes DVFG e. V.